



Darum, weil du kostbar bist in  
meinen Augen und wertgeachtet  
und ich dich lieb habe -  
Fürchte dich nicht, denn ich  
bin bei dir.

Jesaja 43, 4a + 5a

Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott, den HERRN, dass ich verkündige all dein Tun!

(Ps. 73, 28)

### **Liebe Freunde, Beter und Unterstützer unserer Arbeit!**

Seit dem 7. Oktober 2023 sehen wir vermehrt weltpolitische Ereignisse von prophetischer Tragweite. Immer neue Schreckensmeldungen erreichen uns, schaffen Ängste und Unsicherheit, Fragen

bleiben ohne Antwort. Viele Menschen möchten am liebsten weglafen – bloß wohin? Auch für uns begann das zurückliegende Jahr mit neuen Herausforderungen. Umso entscheidender ist es, in diesen Zeiten Geborgenheit, Trost und Frieden zu erfahren und zu behalten.

Weglaufen wollte auch der Prophet Elia (1. Könige 17-19). Großartige Erfahrungen mit Gott hatte er gemacht – er wurde mit Nahrung versorgt, stand unter göttlichem Schutz, erlebte die Auferweckung eines Kindes und

die Gottesoffenbarung am Karmel. Dennoch – plötzlich schwankt sein Glaube, ihn befällt Angst und er läuft weg, in die Wüste (120 km)! Aber der barmherzige Gott ist bereits vor Ort und nimmt ihn durch einen Engel in Empfang! Gott kümmert sich um seinen Boten, versorgt ihn und lässt ihn nicht allein! Welch ein Trost für jedes Kind Gottes – auch und gerade in heutiger Zeit!

R. Wende

# Zeugnisbericht

## Ein besonderer Hochzeitstag

„.... der dich erhält, wie es dir selber gefällt; hast du nicht dieses verspüret?“ Was viele von uns in Joachim Neanders knapp 350 Jahre altem Lied regelmäßig singen, darf ich mit großer Dankbarkeit bejahen. Ein gutes Jahr ist es nun her, dass meine mittlerweile dritte umfassende Leukämie-Behandlung abgeschlossen wurde. Indikationen für einen Rückfall gibt es seitdem keine – und so durften Johanna und ich Anfang Oktober unseren 10. Hochzeitstag im Kreise unserer Familie feiern, mit unseren beiden Kindern an unserer Seite.

Mit Blick auf die Prognosen bei der akuten lymphatischen Leukämie (ALL), insbesondere nach mehreren Rückschlägen, wie ich sie erfahren habe, ist das keineswegs selbstverständlich. Doch wir durften erleben, wie Gott in den vergangenen beiden Jahren mit mir „experimentiert“ hat, Ärzte, Medikamente und meinen Spender

aus den USA gebraucht hat, damit ich gesund werden und weiter für meine Familie da sein darf. Wir durften immer wieder aufs Neue erleben, was in Psalm 103 Vers 11 festgeschrieben steht: „Denn so hoch, wie der Himmel über der Erde ist, so überragend groß ist seine Gnade gegenüber denen, die ihm in Ehrfurcht begegnen.“

Auch wenn der Alltag nun schon länger wieder zurück ist, gehen die vielen Behandlungen nicht spurlos am eigenen Körper vorüber. Bis



Patrick mit seiner Familie

heute ist das Immunsystem geschwächt, erst im Sommer konnte ich wieder mit dem dringend notwendigen, aber stets gemäßigtem Fitnessprogramm und Physiotherapie beginnen, um Herz, Kreislauf und die eigene Körperabwehr sowie Beweglichkeit und Ausdauer zu stärken. Es braucht seine Zeit. Und diese Zeit muss man dem Körper geben. Zu viel Stress und große körperliche Anstrengung habe gerade zu Beginn bewusst vermieden – und damit bin ich bisweilen sehr gut

gefahren. Nun kann ich auch ohne die zuvor vorhandenen Gelenkschmerzen wieder mäßig intensiv Sport treiben.

Und so waren auch für mich die Wanderpfade im Harz gut zu beschreiten, wo Johanna, unsere Kinder und ich gemeinsam ein verlängertes Wochenende über unseren Hochzeitstag verbracht hatten. Wie der Weg nun weiter verläuft, lässt sich nicht vorhersagen. Wir als Familie sind aber mit Dankbarkeit, Zuversicht und Vertrauen ausgerüstet, wenn es um Gottes guten Plan mit uns geht.

Patrick Kalbhenn

# Leben und Hoffnung - Moldawien

Wir sind dankbar, dass auch in diesem Jahr wieder die Kinder/Erwachsenen-Leukämie-Freizeit stattfinden konnte.



# Nachrichten aus Brasilien

Zeugnis von Brigitte Schartner:

Heute, am 09.10.2024, haben wir viele Spenden zum Krankenhaus Bom Jesus in Ponta Grossa gebracht.

Badestühle, Rollstühle, sehr viel Kleidung und Decken, Matratzen für dauerhaft bettlägerige Patienten und sehr viel Literatur.

Alle Angestellten im Krankenhaus erhalten einen Andachtskalender, Die Gute Saat 2025.

Das Krankenhaus Bom Jesus hat 208 Belegbetten, große OP-Räume für die Behandlung von Herz-Kreislauf- und Krebspatienten sowie eine geräumige Intensivstation.

Regelmäßig bringen wir dort die Broschüre von Inge Wende hin. Heute waren es

1200 Broschüren!

Damit ist unser Vorrat verbraucht, beim nächsten Besuch haben wir kein einziges Exemplar mehr.

Es wird im Krankenhaus keine Literatur ausgelegt, sondern einzelne Schriften werden beim Seelsorgebesuch am Bett oder im Zimmer den Patienten persönlich gegeben.

So kann dann besser über das Thema gesprochen werden und die Patienten erhalten genau das für sie passende Material.

Sowohl wir als auch die Beauftragten im Krankenhaus sind sehr dankbar für das Zeugnis in dieser Broschüre. In der Ewigkeit werden wir die Früchte sehen, die dadurch entstanden sind!

Wir sind sicher, dass diese Texte sehr viele Patienten und auch ihre Angehörigen ermutigen und aufbauen. Deswegen möchten wir diese Arbeit sehr gern weiter fortsetzen.



Dietmar & Denise Kliewer

In den letzten Jahren wurden 72.400 Broschüren für Brasilien gedruckt. Dietmar Kliewer/Brasilien teilte uns jetzt mit, dass die Nachfrage sehr groß ist und nur noch 600 Stück vorhanden sind.

# Kostenlose Angebote im Online-Shop:

## Broschüren:

- Mein Leben zwischen Angst und Hoffnung (in 14 Sprachen)
- Schweige nicht zu meinen Tränen

## CD's:

- Kurzandachten: Fürchte dich nicht, ich bin bei dir.
- Zeugnisbericht von Inge Wende: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
- Trost-CD: Sei getrost du bist mein
- Jenny CD



Wir möchten allen Lesern anbieten, unseren Rundbrief in Zukunft per E-Mail zuzusenden.

Wenn Sie diese Form der Information über Leben & Hoffnung e.V. für sich selber nutzen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff: „Digitaler Rundbrief“  
Möchten Sie zusätzlich eine Printversion zur Weitergabe erhalten, machen Sie bitte einen entsprechenden Vermerk in der Mail. Bitte teilen Sie uns außerdem etwaige Adressänderungen mit.  
Herzlichen Dank.

# Machen Sie Urlaub auf Korsika...

Ein Urlaub auf der schönen Ferieninsel Korsika ist ein Erlebnis! Es gibt noch freie Zeiten im „Leben-und-Hoffnung“-Appartement (mit Klimaanlage) in der Pinea-An-



lage. Wenn Sie dort in 2025 Urlaub machen möchten, melden Sie sich bitte über unsere E-Mail-Adresse oder Telefon.



Von Herzen danken wir allen, die uns in diesem Jahr im Gebet und mit Gaben unterstützt haben.

Für das vor uns liegende Weihnachtsfest und das neue Jahr 2025 wünschen wir Ihnen Gottes Segen.

Im Namen des Vorstands von „Leben & Hoffnung“ und

*Inge & Rainer Wende*



**GEBETS-INFO-TELEFON**  
**02689 - 97 11 48**

Die jeweils aktuellen Gebetsanliegen erfahren Sie ganzjährig unter der oben genannten Rufnummer.  
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im Gebet!

Spendenkonto Schweiz:  
Leihkasse Stammheim  
CH-8477 Oberstammheim  
IBAN: CH 52 0687 5016 2030 26006  
BIC: RBABCH22875

Spendenkonto Deutschland:  
Westerwald Bank eG Dierdorf  
56269 Dierdorf  
IBAN: DE38 5739 1800 0080 3050 01  
BIC: GENODE 51WW1